

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen
Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 27. Mai 2016



Nummer 10, Jahrgang 24

KINDERTAG am 1. Juni 2016

für alle Kita- und Hortkinder der Stadt Frankenberg/Sa.



Programm

- vormittags für die Kinder im Alter ab 3 Jahren
- nachmittags für die Hortkinder



Uwe Lal

Kinderkonzert

S.3 | Mitteilungen des Bürgermeisters

S.3 | Amtliche Mitteilungen

S.7 | Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

S.12 | Natürlich mittendrin Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
26.05.2016 – 28.05.2016	ganztägig	Kinder- und Jugendkulturtage Infos & Programm: www.gemeinschaftswerk-frankenberg.de	Haus der Vereine Welt-Theater Dreifeldhalle/Jahnkampfbahn	Gemeinschaftswerk Frankenberg/Sa e.V.
27.05.2016	19.00 Uhr	Country-Night mit Gudrun Lange VVK 7,50 Euro / AK 8,50 Euro	Stadtparkgarten	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
28.05.2016	15.00 – 0.00 Uhr	Frühlings- und Kinderfest	Bürgerhaus Hausdorf	Freiwilliger Feuerwehrverein Hausdorf e.V.
28.05.2016	15.00 – 19.00 Uhr	Vereinsfest des Hippo e.V. für therapeutisches Reiten	Reiterhof Selbmann Langenstriegis	Hippo e.V. Frankenberg
28.05.2016	10.00 – 13.00 Uhr	13. internationaler Springervierkampf und 8. Jedermann-Zehnkampf	Sportplatz Jahnkampfbahn	SG Vorwärts Frankenberg/Sa. e.V.
29.05.2016	9.00 – 14.00 Uhr	Frankenberger Radlersonntag Infos bei SPORT HOFFMANN	Sportplatz Jahnkampfbahn	SV Turbine Frankenberg e.V. SV Barkas Frankenberg e.V.
03.06.2016 – 05.06.2016		7. Sachsenburger Dialog	ehemaliges KZ-Gelände An der Zschopau	Lagerarbeitsgemeinschaft Sachsenburg
03.06.2016	18.00 Uhr	Grillparty	Gaststätte Wiesengrund	Gaststätte Wiesengrund
04.06.2016	15.00. – 22.00 Uhr	Kinotag im Welt-Theater	Welt-Theater Freiberger Str. 20	IG Welt-Theater Frankenberg/Sa. e.V.
05.06.2016	10.00 – 19.00 Uhr	3. Dittersbacher Familienfest	Dorfplatz am Bürgerhaus Dittersbach	Kinderverein Mittelsachsen e.V.
05.06.2016	ganztägig	Ausstellung im Fachwerkhaus Schloßmühle	Fachwerkhaus Schloßmühle, An der Zschopau	Bergbauverein „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V.
05.06.2016	10.00 – 19.00 Uhr	Marionetten-Theater	Theaterkompanie Holzoper	Theaterkompanie Holzoper Frankenberg/Sa.
08.06.2016	14.00 Uhr	Tanz mit Günter und Ebs Eintritt: 12,00 Euro	Treff „Kulturbahnsteig“, Wartehalle Haus der Vereine	Volkssolidarität
11.06.2016	9.00 – 18.00 Uhr	Tag der Bundeswehr	Wettiner Kaserne	Deutsche Bundeswehr

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

27.05. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727/2374
28.05. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
29.05. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
30.05. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
31.05. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
01.06. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
02.06. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
03.06. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
04.06. Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
05.06. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
06.06. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
07.06. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
08.06. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810

09.06. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727/2374
10.06. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
11.06. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
12.06. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
13.06. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
14.06. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

28.05. – 29.05. Dr. Weichert	037206/2281
04.06. – 05.06. ZÄ Kumpf	037206/2314
11.06. – 12.06. Dr. Heusinger	037206/2141

Kassenärztlicher Notfalldienst

Kostenlose bundesweit geltende Tel.-Nr. 116 117
zur Erfragung der aktuellen Bereitschaften.

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18 – 6 Uhr

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes finden Sie ebenfalls in den örtlichen Tageszeitungen.

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst	112
Revier Frankenberg	037206/5431
DRK Krankentransport	03731/19222
Augenärztl. Bereitschaftsdienst Landkreis Mittelsachsen	Tel.: 03727/19292

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenbergsachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenbergsachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 20 93, anzeigen@rossberg.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 03 71 - 33 200 151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 1. Juni 2016, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:
presse@frankenbergsachsen.de

**Erscheinungstag nächste Ausgabe:
Freitag, 10. Juni 2016**

Mitteilungen des Bürgermeisters

Wasserfontäne wieder in Betrieb

Die Wasserfontäne im Schilfteich läuft wieder.

Zu bewundern ist sie vom **1. Mai bis 30. September** immer samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11.00 – 18.00 Uhr.

Aufgrund von Baumaßnahmen im Schilfteich war die Wasserfontäne im vergangenen Jahr stillgelegt worden.

Pressestelle Frankenberg/Sa.

Erstaufnahmeeinrichtung vorübergehend stillgelegt

Seit dem 4. Mai 2016 ist die Erstaufnahmeeinrichtung in der Wettiner Kaserne vorübergehend stillgelegt. Zuletzt lebten hier vier Personen, welche anderweitig untergebracht wurden.

Derzeit leben mehr als 100 Personen in einer der drei Gemeinschaftsunterkünfte in Frankenberg/Sa. Zudem wird vom Landkreis Mittelsachsen eine weitere Gemeinschaftsunterkunft (GU) im Stadtgebiet von Frankenberg/Sa., Julius-Schwarze-Straße 1, mit einer Kapazität von ca. 30 Personen vorbereitet.

Pressestelle Frankenberg/Sa.

Amtliche Mitteilungen

Stadtratsbeschlüsse

Beschlüsse des Stadtrates vom 11.05.2016

Öffentlicher Teil

TOP 4

Beschluss zur Sanierung der Kita „Taka-Tuka-Land“ (Baubeschluss)

Vorlage: 5.0-141/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Durchführung der Generalsanierung der Kindertagesstätte „Taka-Tuka-Land“ für den Planungszeitraum 2015 bis 2017 mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 4,1 Mio Euro.

TOP 5

Beschluss zur Beauftragung des Aufbaus der Jugendkunstschule in Trägerschaft des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“

Vorlage: 4.0-141/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beauftragt den Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“, die musikalische Instrumentalausbildung des Städtischen Musikvereines Frankenberg/Sachsen e.V. zum Schuljahreswechsel zu übernehmen, die Jugend-Kunst-Schule zum 01.08.2016 zu gründen sowie die Übernahme der Trägerschaft dieser hinsichtlich der organisatorischen, verwaltungstechnischen und rechtlichen Voraussetzungen zu prüfen.

TOP 6

Beschluss zum Abriss des Gebäudes Äußere Chemnitzer Straße 24

Vorlage: 3.1-489/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt den Abriss des Gebäudes Äußere Chemnitzer Straße 24 in Frankenberg einschließlich des Nebengebäudes (Schuppen).

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 7

Beschluss zum Abriss des Fabrikgebäudes Schloßstraße 23

Vorlage: 3.1-490/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt den Abriss des Hintergebäudes Schloßstraße 23 in Frankenberg.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 8

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Sonnenstraße 2 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-473/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Sonnenstraße 2 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 51.296,84 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 17.098,95 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr Achim Thimann abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 9

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mittelstraße 9 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-476/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mittelstraße 9 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 7.998,02 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 2.666,01 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr Michael Eydam abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 10

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Freiburger Straße 39 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-477/2016/1

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Freiburger Straße 39 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 20.000,00 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 6.666,66 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr Andreas Werner abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 11

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Max-Pezold-Straße 7 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-478/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Max-Pezold-Straße 7 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 20.000,00 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 4.000,00 Euro, aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr Steffen Grunwald abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 12

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Winklerstraße 38 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-479/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Winklerstraße 38 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 25.518,01 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 5.103,60 Euro, aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und den Eigentümern Herr Christian Hendel und Frau Anna Bergelt abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 13

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Leopoldstraße 6 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-480/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Leopoldstraße 6 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 6.836,74 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 2.278,91 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr René Becelewski abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 14

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Friedrichstraße 18 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-481/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Friedrichstraße 18 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 109.666,67 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 36.555,56 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und der Eigentümerin Frau Sandra Neubert abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 15

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Chemnitzer Straße 29 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-482/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Chemnitzer Straße 29 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 8.967,51 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 2.989,17 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und den Eigentümern Herr Rainer und Frau Margitta Marbach abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

TOP 16

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mühlenstraße 8 in Frankenberg **Vorlage: 3.1-483/2016/1**

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude Mühlenstraße 8 in Frankenberg mit einem Förderzuschuss in Höhe von max. 7.546,25 Euro, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt von max. 2.515,42 Euro, aus dem Programm Stadtumbau-Ost/Aufwertung TG „Erweiterte Innenstadt“ zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis eines zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herr Lars Müller abzuschließenden Vertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushaltes.

Stellenausschreibungen

Ausschreibung einer Kindertagespflegestelle in der Stadt Frankenberg/Sa.

Die Stadt Frankenberg hat ab 01. August 2016 eine freie Kindertagespflegestelle, welche im Bedarfsplan der Stadt Frankenberg/Sa. sowie des Landkreises Mittelsachsen enthalten ist, neu zu besetzen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis 17.06.2016 an:

Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“ der Stadt Frankenberg/Sa.
Frau Dietze
Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. hat die Stelle des/der

Sachbearbeiter/in Zentrale Aufgaben

ab dem 01. Juni 2016 zu besetzen und endet spätestens mit Rückkehr der Sachbearbeiterin aus der Elternzeit.

Die Stelle ist befristet und mit Vollzeitbeschäftigung verbunden.

Die Vergütung erfolgt nach EG 5 TVöD.

Voraussetzungen:

- Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder eine betriebswirtschaftliche Ausbildung mit IHK-Prüfung (z.B. Industriekaufmann) oder eine entsprechende Ausbildung
- Sie verfügen über eine ausgeprägte Bürger- und Kundenorientierung, eine gute Kommunikationsfähigkeit und Kooperationsfähigkeit, sind teamfähig, konfliktfähig und verfügen über ein entwickeltes Einfühlungsvermögen in Bezug auf die zu beratenden Bürger und sind besonders vertrauenswürdig im Um-

gang mit den Amtsleitern, Sachgebietsleitern und Stadträten.

Hauptsächliche Aufgaben:

- die Durchführung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben
- form-, sach-, und fristgemäße Vorbereitung der Sitzungen des Haupt- sowie des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“ gem. SächsGemO
- erstellen von Unterlagen für den Hauptausschuss und den Betriebsausschuss Bildung, Kultur und Sport
- Teilnahme an den Sitzungen mit Protokollführung
- Anfertigen der Niederschriften, Einpflegen in das Programm, Sitzungsdienst
- Mitwirken im Aufgabenbereich Personal
- Abrechnung von Dienstreisen der gesamten Verwaltung, Kontenverantwortung
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Wahlen

Wir erwarten:

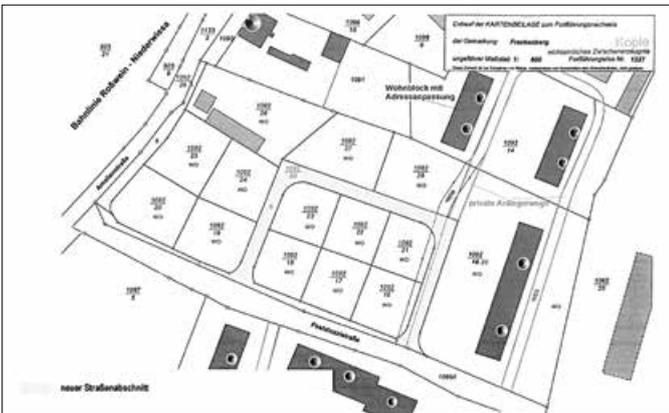
- Teamfähigkeit, selbstständiges und verantwortungsvolles Handeln sowie Einsatzfreude
- sicheres und souveränes Auftreten
- ausgesprochene soziale Kompetenz
- hohe Belastbarkeit, Engagement, Durchsetzungsvermögen und persönliche Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit und Bereitschaft, Sachverhalte bzw. Situationen zu durchdenken
- Beherrschung moderner Kommunikations- und Umgangsformen
- umfassende Kenntnisse im Umgang und Anwendung moderner EDV-Programme
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse B

Bewerbungen können bis zum 30. Mai 2016 gerichtet werden an:

Stadtverwaltung Frankenberg/Sa.
Bürgermeister
Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. zur Widmung einer Straße nach § 6 SächsStrG, Gemarkung Frankenberg



1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: „Am Alten Sägewerk“, Flurstück 1092/30 Gemarkung Frankenberg

Anfangspunkt: Pestalozzistraße bei Flurstück 1092/31 Gemarkung Frankenberg

Endpunkt: Einmündung in „Pestalozzistraße“ bei Flurstück 1092/19 Gemarkung Frankenberg

Länge: 168,1 m

Baulastträger: Stadt Frankenberg/Sa.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter

Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO ein Jahr nach

ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

2. Verfügung

Die unter 1. näher bezeichnete Straße wird nach §§ 3 und 6 des Straßengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsStrG) mit ihrer Gesamtlänge von 168,1 m als Ortsstraße gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Frankenberg/Sa.

Einsichtnahme/Bekanntmachungszeitpunkt

Die Widmungsverfügung wird vom 23.05.2016 bis 20.06.2016 im Rathausdurchgang öffentlich ausgehängt bzw. kann während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Markt 15 in der Bauverwaltung, Zimmer 208, eingesehen werden. Die öffentliche Bekanntmachung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als verfügt.

Rechtsbehelfserklärung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Amt II Bauverwaltung, Markt 15 in 09669 Frankenberg/Sa. einzulegen.

Frankenberg/Sa.,
den 19.05.2016



Thomas Firmenich

Thomas Firmenich,
Bürgermeister

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Firmenich
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. zur Änderung einer Bestandsadresse

Mit Beschluss Nr. 3.1-436/2015/3 des Stadtrates vom 26.04.2016 sind die Bestandsadressen für die Mehrfamilienhäuser „Pestalozzistraße 14a und 14b“ in die neuen Adressen „Am Alten Sägewerk 9 und 11“ geändert.

Verfügung

Die Bestandsadressen für die Mehrfamilienhäuser „Pestalozzistra-

ße 14a und 14b“ werden in die neuen Adressen „Am Alten Sägewerk 9 und 11“ geändert.

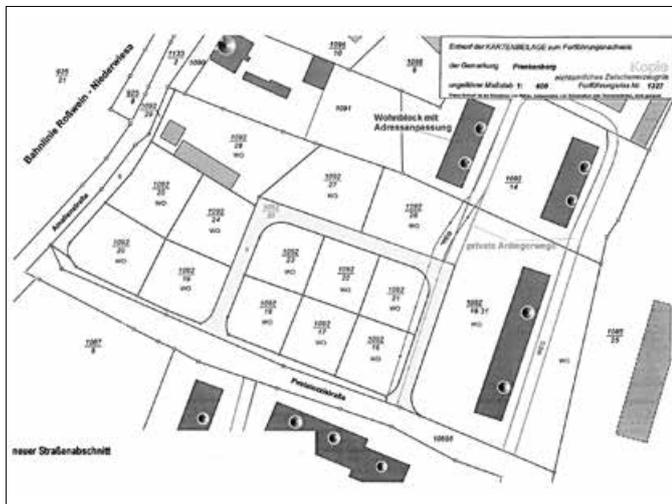
Einsichtnahme/Bekanntmachungszeitpunkt

Die Allgemeinverfügung wird vom 23.05.2016 bis 20.06.2016 im Rathausdurchgang öffentlich ausgehängt bzw. kann während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Markt 15 in der Bauverwaltung, Zimmer 208, eingesehen werden. Die öffentliche Bekanntmachung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als verfügt.

Rechtsbehelfserklärung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Amt II Bauverwaltung, Markt 15 in 09669 Frankenberg/Sa. einzulegen.

Frankenberg/Sa., den 19.05.2016



Thomas Firmenich

Thomas Firmenich
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die

Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Firmenich
Bürgermeister

Informationen

Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am

Mittwoch, dem 8. Juni 2016,
um 19.00 Uhr, im Veranstaltungs- und Kulturforum Stadtpark,
Hammertal 3, statt.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Die detaillierte Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang bzw. dem Internet.

Kerstin Uhlmann
Sachbearbeiterin Büro des Stadtrates

Einladung zur öffentlichen Infoveranstaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Stadt Frankenberg/Sa. plant den Ausbau der Straßen am Baderberg sowie der Lerchenstraße. Zudem soll der Friedenspark umgestaltet werden. Gemeinsam mit den verantwortlichen Planern möchte die Stadt Ihnen die Projekte vorstellen.

Dazu lade ich Sie herzlich am **6. Juni 2016, um 19.00 Uhr, in die Aula des Martin-Luther-Gymnasiums, Haus 2,**

zu einem öffentlichen Informationsabend ein.

Um 19.00 Uhr informiert das Büro fagus und Frau Dr. Seelemann über den Planungsstand für die Umgestaltung des Friedensparks.

Anschließend, ab ca. 19.45 Uhr, wird das Ingenieurbüro CIC über den aktuellen Planungsstand der Straßenplanung am Baderberg informieren.

Gegen 20.15 Uhr erfolgt die Vorstellung

des 1. Bauabschnitts der Lerchenstraße von der Töpferstraße bis zur Hohen Straße.

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über die aktuelle Entwicklung.

Bringen Sie Ihre Vorstellungen und Erwartungen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.

Firmenich, Bürgermeister

Stadtkasse geschlossen

Seit Mitte 2015 hat die Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. die sogenannte abschließende Organisationsstruktur eingenommen. Das heißt, die Aufgabenbereiche in der Verwaltung wurden neu strukturiert. Seitdem gibt es drei große Bereiche.

Der Bürgermeister, der Beigeordnete und die Finanzverwaltung bilden den ersten Bereich.

Das „Amt 1“ (Sachgebiet Zentrale Dienste, Sachgebiet Bürgerservice) den zweiten Bereich und das „Amt 2“ (Sachgebiet Allge-

meine Bauangelegenheiten, Sachgebiet Technische Dienste) den dritten Bereich.

Bereits seit einigen Wochen werden die Ämter der Frankenberger Verwaltung räumlich der Organisationsstruktur angepasst.

Die bisherigen Umzüge erfolgten unter regulären Öffnungszeiten ohne Beeinträchtigungen für die Bürger. Doch durch die Sanierung der Kassenräume kommt es nun zum ersten Mal zu Einschränkungen für die Öffentlichkeit.

Vom 1. bis 15. Juni 2016 bleibt die Stadtkasse geschlossen.

Grund dafür sind Renovierungsarbeiten.

Die Stadtverwaltung bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger die Zahlungen im Meldeamt und im Standesamt möglichst per EC-Karte vorzunehmen.

Die Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. bittet um Ihr Verständnis.

Pressestelle Frankenberg/Sa.

Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

Wirtschaft – Handel – Gewerbe – Dienstleistung

BUSINESS-LOUNGE am Baderberg eröffnet

Am 4. Mai 2016 wurde unter dem Beisein zahlreicher geladener Gäste, u.a. dem Bürgermeister Herrn Firmenich und Herrn Hofmann von der Stadtentwicklung, die neue Frankenberger Business-Lounge eröffnet. Hierbei handelt es sich um ein ehrgeiziges Projekt der Repräsentanz für Deutsche Vermögensberatung von Steffen Kunze. Der diplomierte Betriebswirt und selbstständige Vermögensberater verfolgt gemeinsam mit seinem Team in erster Linie das Ziel, Privatpersonen, Handwerkern sowie Geschäftsleuten eine Plattform zu bieten, um über wichtige Themen der Zeit aus den Sektoren Wirtschaft und Finanzen ins Gespräch zu kommen. Mittels hochmoderner Technik erfahren die Interessenten künftig noch mehr zu den spezialisierten Angeboten des Beraterteams. Das die Lounge gegenüber einem normalen Büro den gewissen „Wohlfühlfaktor“ beisteuern soll, ist ein weiteres Anliegen für die umfangreiche Investition im Erdgeschoss des Hauses Baderberg 6, übrigens genau dort, wo einst eine große Bank ihren Filialbetrieb unterhielt.

„Die Leute suchen qualifizierte, zuverlässige Ansprechpartner vor Ort für ihre individuellen wirtschaftlichen und finanziellen Ziele – ganz gleich ob Privatperson oder Mittelständler“, so Steffen Kunze. Mit über 16 Jahren Beratungserfahrung weiß er genau, wovon er spricht. „Es ist sogar so, dass wir unser Team kontinuierlich ausbauen möchten, um den hohen Ansprüchen dauerhaft gerecht zu werden. Aktuell bilden wir unter anderem einen BA-Studenten im Fachbereich Bankbetriebswirtschaft aus. Interessenten, die mehr über

die beruflichen Angebote der Repräsentanz und der Business-Lounge erfahren möchten, sind am Baderberg 6 gern gesehen.“

Mit dem Thema ‚Deutsche Verrechnungsstelle‘ wird außerdem ein neues Dienstleistungsangebot speziell für Handwerk und Mittelstand angeboten und mittelfristig etabliert.

Mit der Investition in die Business-Lounge setzt Familie Kunze einen weiteren kleinen Mosaikstein zur Belebung und Zukunftssicherung der Innenstadt und speziell des Baderbergs.



Michaela und Steffen Kunze sind die Initiatoren und Investoren der Business-Lounge im EG des Hauses Baderberg 6.



Interessiert hörte sich Bürgermeister Firmenich die Ziele und Visionen des Projekts von Steffen Kunze an.

Evangelische Grundschüler gewinnen 13 Medaillen beim Schwimmen!

Mit 3 x Gold, 5 x Silber und 5 x Bronze waren die Grundschüler der Evangelischen Grundschule St. Katharina Frankenberg sehr erfolgreich. Damit konnten die Schützlinge von Schwimmlehrer Haribert Paetzel bei den offenen Flöhaer Stadtmeisterschaften im Schwimmen der 1. und 2. Klassen die guten Leistungen der Schwimmausbildung erneut bestätigen. 43 Mädchen und Jungen kämpften um die begehrten Medaillen.

Ergebnisse der Frankenberger Schwimmer

2. Klasse 50 m Brust Mädchen
Bronze: Josephine Leupelt (Aktive)
Silber: Lara Hüthel
Bronze: Matilda Köhler

2. Klasse 25 m Rücken Mädchen
Silber: Josephine Leupelt (Aktive)
Gold: Matilda Köhler
Silber: Lara Hüthel
Bronze: Thea Kabisch

2. Klasse 50 m Brust Jungen

Gold: Tim Kluge
Silber: Leonard Rieger
Silber: Colin Grund

2. Klasse 25 m Rücken Jungen

Silber: Tillmann Milde
Bronze: Ryan-Matthew Klasbeck

4 x 25 m Brust Mixstaffel: 3. Platz

Haribert Paetzel, Schwimmlehrer
Frances Möbius, Sekretariat



In der Kindergartenschule Taka-Tuka-Land ist was los!

Nun sind wir alle richtig angekommen – die Kinder, die Erzieher und die Eltern, Großeltern – in unserem neuen Haus auf der Kopernikusstraße.

Langsam richten wir unser Außengelände mit Fußballtoren, Pferdekoppel, Zaubergarten ... ein und haben es uns auch in unserem Gebäude gemütlich gemacht. Besonders lieben die Kinder – und das bestätigt auch der Kinderrat – die Bauinseln, die Bücherei, die Sofas zum Entspannen und die Holzwerkstatt.

Am Donnerstag, dem 12. Mai 2016, war ein besonderer Tag für unsere Jüngsten. 60 Kinder im Alter von einem bis 3 Jahren konnten eine Puppentheateraufführung „Ein Gänseblümchen geht auf Reise“ genießen. Zukünftige Erzieherinnen und Erzieher von der Fachschule für Sozialwesen DPFA Chemnitz bereiteten unseren Jüngsten mit einem Puppenspiel mit selbstgestalteten Puppen eine große Freude. Gespannt verfolgten alle Kinder die Reise des Gänseblümchens um die Welt, um viele Tiere zu treffen. Sehr ansprechende Kulissen, der Wechsel von Zuhören und Mitmachen und der altersgemäße Einsatz von Musik bewirkten, dass die Kinder mit Freude, Neugier und großer Aufmerksamkeit das Theaterspiel verfolgen konnten.

Weiterhin ist auch für unsere älteren Kinder im Mai und Juni viel Spannendes geplant. Neben dem obligatorischen Ausflug unserer zukünftigen Schulanfänger nach Stockhausen und den Zuckertüntenfesten bzw. Familienwanderungen werden wir sportlich beim

Kindergartensportfest sowie beim Erwerb des Flizzi-Sportabzeichens beteiligt sein. Wir trainieren jetzt schon und können unseren großen Sportplatz optimal nutzen.

Die ältesten Kinder fahren im Mai nach Weiditz zum Naturschutzzentrum, gesponsert von der Sparkassenstiftung.

Das Abfalltheater von den Entsorgungsdiensten Kreis Mittelsachsen wird im Juni Kindern ab 5 Jahren die Mülltrennung kreativ erklären. Ebenso freuen wir uns auf den Kindertag, an dem wir gemeinsam im Stadtpark ein Musiktheater erleben.

Die Kinder sind gespannt auf diese Höhepunkte, jedoch kommt das Spielen und Lernen im Alltag in unserer Einrichtung nicht zu kurz. Wir freuen uns alle auf einen schönen Sommer und spannende Erlebnisse, verfolgen aber auch die Sanierung unseres Taka-Tuka-Landes.

Übrigens – wir sammeln wieder Altpapier. Ein Container steht ganzjährig vor dem Eingang der Einrichtung! Liebe Frankenberg-Bürger, helfen Sie wieder mit, den Papiercontainer zu füllen! Vom Erlös möchten wir einheitliche T-Shirts für die Kinder kaufen.

DANKE!

Christine Höbel
Leiterin

Richtigstellung

Im Amtsblatt Nr. 09 veröffentlichte die Stadt Frankenberg/Sa. einen Artikel über die Gründung der Schülerfirma Pausendrink Schüleraktiengesellschaft (SAG). Leider waren darin zwei Fehler enthalten.

Zum einen wurde die Schülerfirma an der ERICH-VIEHWEG-OBER-SCHULE gegründet und zum zweiten haben die Schüler der Schülerfirma den Artikel verfasst. Vielen Dank für den Hinweis.

Pressestelle Stadt Frankenberg/Sa.



Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Wir starten in die Biergartensaison

Mittwoch, 22.06.2016, 15.00 Uhr
Frankenberger Sommerkränz'l:
Holzhäuser Spatzen



Die Holzhäuser Spatzen bringen ein buntes Programm mit volkstümlicher Musik und Schlager für jede Gelegenheit. Unter dem Motto: „Ein Strauß bunter Melodien“ erklingen Hits von Andrea Berg, Helene Fischer, Flippers, den Randfichten u.v.a.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 24.06.2015, 19.00 Uhr
Frankenberger Schwarz-/Weißbier-Nacht



Geschichten aus dem Leben und daneben gegriffen eines nicht mehr ganz knackfrischen Rentners, der von seiner liebevollen Pflegekraft rührend umsorgt wird. Rolf Pönicke (Otto Krause) plant seinen nächsten Angriff auf die Lachmuskeln. DJ Frank Görtler umrahmt das Ganze mit flotten Titeln.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 22.07.2016, 19.00 Uhr
„Russischer Abend“ im Stadtparkgarten mit Sergej Himera und Vera Minakova
 Erleben Sie einen Abend mit Weisen von „Mütterchen Russland“, dargeboten von einem exzellenten Kenner der russischen Folkloremusik. Genießen Sie nicht nur den gut gekühlten Wodka, sondern auch ausgesuchte Spezialitäten der traditionellen russischen Küche.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 12.08.2016, 19.00 Uhr
WEINABEND im Stadtparkgarten mit der Hot & Blue-Jazzband



Das traditionsreiche Weingut „Freiherr von Gleichenstein“ liegt in einer der schönsten und wärmsten Regionen Deutschlands, inmitten zahlloser Weinberge und umgeben von einer reizvollen, ursprünglichen Natur am Kaiserstuhl. Hier wachsen überwiegend die klassischen Burgundersorten Spät-, Grau- und Weißburgunder, sowie Muskateller, Chardonnay und Müller-Thurgau. Das Familienunternehmen kann auf eine fast 400-jährige Geschichte zurückblicken.

Die Musik der „Hot & Blue-Jazzband“ ist angelehnt an den Jazz der 20er und 30er Jahre mit eigenen Arrangements und Improvisationen. Der besondere Sound entsteht durch das Sopransaxophon als Führungsstimme und durch den variablen Einsatz von Klarinetten und Saxophonen.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Freitag, 26.08.2016, 19.00 Uhr
Frankenberger Sommernacht im Stadtparkgarten

Der Stadtparkgarten verwandelt sich in ein Karibik-Paradies. Genießen Sie in einer lauen Sommernacht leckere Cocktails, typische Musik aus der Karibik und heiße Tänzerinnen von SamBrasil. Freunde des Salsa-Tanzes kann nichts mehr auf den Plätzen halten, wenn DJ Frank Görtler die heißen Rhythmen spielt.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Mittwoch, 31.08.2016, 15.00 Uhr
Frankenberger Sommerkränz'l:
„Pippi and the 50's Boy“

„Pippi and the 50's Boy“ – die Rocking and Rolling Oldie Show, die wilden 50er und 60er Jahre sind vorbei. Ihre Musik jedoch lebt in den Generationen danach unerreich immer und immer weiter. War da-



mals nicht der Bossa Nova schuld daran, dass man rote Lippen küssen und die Badehose einpacken musste, wenn es mit dem Honolulu Strandbikini an den Wannensee ging und man keine Schokolade essen sollte, wenn man eigentlich lieber einen Mann haben wollte?

Ja, das waren eben noch Zeiten, doch „Pippi and the 50's Boy“, sozusagen die Ur-Ur-Enkel des Rock'n'Roll, entführen Sie mit Volldampf, Petticoat, viel Spaß und fetziger Musik zurück in die 50er und 60er Jahre. Come on, lets Twist again.
 VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH
 Frankenberg/Sa.
 Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)
 Tel.: 03 72 06 / 56 92 515
 E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr
 Di./Do. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr
 Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Online unter www.stadtpark-frankenberg.de

Highlights des Stadtfestes FRANKENBERGER SOMMER Das Maskottchentreffen



Zum Stadtfest anlässlich der 825-Jahrfeier der Stadt Frankenberg/Sa. im Jahr 2013 hatten die Organisatoren erstmals versucht, für die kleinsten Festbesucher ein Maskottchentreffen auf die Beine zu stellen. Es gelang und erfreut sich seither nicht nur bei den Kleinen wachsender Begeisterung. Die knuffigen Gesellen von Firmen, Einrichtungen und Vereinen aus der näheren und weiteren Umgebung kommen gern in unsere Stadt um sich zur Schau zu stellen. Auch zum diesjährigen Stadtfest werden wir ca. zwanzig dieser Sympathieträ-



ger begrüßen können. Darunter sind „Dauergäste“ wie „Hainrich“ aus Hainichen und der „Wolf vom Chemnitzer Boxclub“ aber auch Neulinge wie „Fugi-Bär“ (Autohaus Fugel) und das „Rabenauer Rußhörchen“. Freuen Sie sich auf diese lustigen Gesellen. Merken Sie sich den **Samstagsnachmittag, 9.7.2016, ab 15.00 Uhr** vor.

Die große Schlager- und Country-Weihnacht

Zur großen Schlager- und Country-Weihnacht 2016 hat sich Sascha Heyna am **Samstag, 26.11.2016** in den Stadtpark Frankenberg viele Stargäste eingeladen. Die Besucher dürfen sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit ihren Lieblingen aus Funk & Fernsehen freuen.

„Sascha Heyna“ der beliebte Fernseh-Moderator vom QVC-Fernsehen führt durch dieses wunderschöne Programm: „Chris Roberts“, „Fernando Express“ und „Tom Astor“ werden für beste Stimmung und garantierte Kurzweile sorgen

91% der Deutschen kennen seinen Namen, 50 Millionen Schallplatten hat er verkauft. Er war Dauergast in der ZDF Hitparade - Frauenschwarm „Chris Roberts“. Mit dem Schlager „Ich bin verliebt in die Liebe“ hat es begonnen. Hits wie „Du kannst nicht immer 17 sein“, „Ich mach ein glückliches Mädchen aus Dir“ u.v.a. folgten.

Kaum ein deutscher Künstler war so viel unterwegs wie Tom Astor, ob mit Weltstars wie „Johnny Cash“ oder „Willie Nelson“ u.v. mehr. Er präsentiert die größten Erfolge seiner Karriere von „Hallo, guten Morgen Deutschland“ bis „Junger Adler“ und internationalen Klassikern wie „Ring of Fire“.

Ein weiterer Höhepunkt wird der Auftritt vom „Fernando Express“ sein. Seit über 33 Jahren sind sie als die Könige der Tanzpaläste unterwegs. Sie präsentieren ihre großen Hits der letzten Jahrzehnte wie „Capitano“, „Die versunkene Stadt“, „Barfuß bis ans Ende der Welt“.

Er gehört zu den Gesichtern mit der höchsten Präsenz im deutschen TV: Sascha Heyna. Seit 15 Jahren ist er das Gesicht des Senders QVC. Bereits sein erstes Album „Himmelszelt“ verkaufte sich 10.000 Mal am Tag der Veröffentlichung. Saschas ak-

tuelles Album „Hunderttausend Engel“ ist ein klassisches Schlageralbum und er wird auch hier Kostproben geben.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen, unbeschwerten und fröhlichen, geselligen Nachmittag.

Die Künstler stehen selbstverständlich für Autogramme und Photos zur Verfügung.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Karte im Vorverkauf.

Karten gibt es bereits ab 39,90 Euro

Stadtpark Frankenberg

Samstag, 26.11.2016

Beginn: 16.00 Uhr

Einlass: 15.00 Uhr

VVK: Ticketcenter Tel. 037206-5692515, in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe sowie an allen bek. VVK-Stellen



Sport

Frankenberg/Sa. wird zur EM-Stadt

Fast schon traditionell veranstaltet der SV Barkas Frankenberg in diesem Jahr eine Mini-Europameisterschaft für Nachwuchsfußballer. 48 Mannschaften aus ganz Deutschland werden am 25.06. und 26.06.2016 bei den Turnieren der F und E-Junioren in die Rolle der großen Stars schlüpfen. In diesem Jahr haben sich die Organisatoren Lars Paul und Tommy Krumbiegel entschieden, dass große Event auf dem Sportplatz Jahnkampfbahn auszutragen, da der

Kunstrasen im Hammertal für solch eine große Belastung nicht wirklich geeignet ist. Die Gastgeber werden das Nationalteam von Frankreich vertreten und die Gäste aus Dittersbach profitieren vom Losglück und dürfen sich am Turniertag als deutsche Nationalmannschaft präsentieren. Auch Traditionsvereine wie Stahl Riesa und Chemie Leipzig haben für das Turnier zugesagt. An beiden Tagen werden ca. 300 Kinder um den Mini-EM-Titel spielen und die

Jahnkampfbahn verwandelt sich in die große, bunte Mini-EM Arena.

Die Organisatoren möchten alle Frankenberger und natürlich auch alle anderen Bürger recht herzlich einladen, um an diesem Spektakel teilzunehmen und die kleinen Kicker zu unterstützen. Bei einer Fassbrause oder einer Bratwurst, einem Kaffee oder einem Stück Kuchen kann dann natürlich auch über die parallel laufende EM der Großen gefachsimpelt werden. Der Eintritt an diesem Tag ist selbstverständlich frei.

Das Eröffnungsspiel erfolgt an beiden Tagen um 10.00 Uhr und das große Finale wird jeweils gegen 16.00 Uhr erwartet.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SV Barkas Frankenberg



Lars Paul und Tommy Krumbiegel



SV Turbine Frankenberg 1948 e.V. beteiligte sich an der Ostdeutschen Meisterschaft in Kanuslalom

Am 30. April 2016 fand in Sömmerda die Ostdeutsche Meisterschaft in Kanuslalom statt. Es starteten ca. 300 Sportler aus 23 Vereinen und rangen um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Von SV Turbine Frankenberg 1948 e.V. waren 2 Sportler dabei. Florian Gester belegte bei den Schülern (AK13/14) im K1 Platz 12 und im C1 Platz 7, Im Mannschaftsrennen (Renngemeinschaft mit Sportlern aus Dresden) Platz 3. Er qualifizierte sich in den Rennen für die Deutsche Meisterschaft. Unser Matteo Treptau belegte bei den Schülern (AK7/10) einen hervorragenden 8. Platz.

Frank Lippmann

Das 16. Fußballturnier in Langenstriegis – ein voller Erfolg!

Zum 16. Mal lud der Langenstriegiser Sportverein zum jährlichen Hobby-Fußballturnier in Langenstriegis am Bürgerhaus ein.

Mit vollem Einsatz und jeder Menge Kampfegeist starteten die Fußballer bei tollem Wetter in Ihre Spiele.

Es waren insgesamt 8 Mannschaften aus Freiberg, Hartha, Bockendorf, Pappendorf und Langenstriegis am Start.

Gespielt wurde in 2 Gruppen mit anschließendem Halbfinale, Platzierungs- und Endspiel.

Eine tolle Leistung lieferten die Herren der Striegistaler Mannschaft ab. Sie konnten fast alle Spiele für sich entscheiden und sicherten sich somit Platz 1. Die Mannschaft „Invaliden“ lieferten sich harte Duelle mit den Konkurrenten und spielte sich mit spektakulären Manövern auf Rang 2. Auch die Mannschaft „Jogis Reserve“ überzeugte mit Teamgeist und landete auf Rang 3.

Freiberg erspielte sich den Platz 4.

Rang 5, 6, 7, 8 gingen an die Mannschaft Brenner, Hartha, RB Langenstriegis und den AC Wiesel.

Über einen Pokal konnten sich auch der beste Spieler des Turnieres Ahmed Chaleb, der beste Torwart Remo Dähn und der beste Torschütze Marvin Riesmeier freuen.

Für die Zuschauer und die kleinen Gäste wurde natürlich wieder neben den Fußballspielen auch ein kleines Rahmenprogramm vor-

bereitet. Hüpfburg, Kinderreiten und eine Tanzshow, präsentiert von den Langenstriegiser Tanzmädels, ließ die Herzen der Zuschauer höher schlagen.

Ein großer Dank geht an alle Sponsoren und alle ehrenamtliche Helfer!

Kathleen Tenzler

Vorstandsmitglied Langenstriegiser SV „Grün-Weiß“



Landesmeisterschaften Senioren Mehrkampf in Markkleeberg

Angenehme Temperaturen, aber böiger Wind, begleiteten die Senioren-Leichtathleten bei ihren Landesmeisterschaften im Dreikampf, der langen Hürde und in der Schwedenstaffel am 8. Mai 2016 in Markkleeberg.

Die Frankenberger Vorwärts-Athleten kamen mit mehreren Medaillen nach Hause. Der Sieg in der W35 im Dreikampf ging an Bianka Herrmann. Sie ärgerte sich über ihre Zeit von 14,01 s im 100m-Sprint, bei dem sie mit dem Gegenwind zu kämpfen hatte. Auch beim Weitsprung verhinderte der Wind eine bessere Leistung als die 4,78 m, die sie gleich zweimal sprang. Sehr zufrieden war sie dagegen mit ihrer Kugelstoßleistung von 11,04 m. Insgesamt siegte die Vorwärtsathletin mit rund 800 Punkten Vorsprung!

In der M35 gewann nach einem interessanten Kampf Frank Lagatz. Er benötigte für die 100 m 13,35 s und sprang 5,70 m weit. Seine 7,26 kg-Kugel landete bei 9,90 m und konnte somit seinen Landesmeistertitel schon zum dritten Mal in Reihenfolge verteidigen.

Der dritte Sieg der Frankenberger ging auf das Konto von Matti Herrmann, der in der M30 erfolgreich war. Mit seinem besten Versuch im Weitsprung, mit dem er bei 7,06 m landete, errang er einen neuen Landesrekord. Für die 100 m benötigte er 11,69 s bei starkem Gegenwind und die Kugel stieß er 10,77 m weit. Der Gesamtsieg ging mit 2.025 Punkten klar an den Frankenberger Senioren-sportler.

Um eine Mannschaft zu haben, die aus drei Personen der M30 und M35 besteht, startete Lutz Herrmann als 55-jähriger Athlet in der M30. Er durchlief die Ziellinie über 100m nach 13,65 s trotz Gegen-

wind, sprang starke 5,45 m weit und stieß die große Kugel 9,07 m weit. Damit schaffte er in der M30 den zweiten Platz und errang mit Sohn Matti und Frank Lagatz gemeinsam den Sieg in der Mannschaft.

Matti Herrmann lief anschließend an den Dreikampf die 400 m Hürden in 58,10 s, wobei ihn der starke, drehende Wind störte. Nicht einmal eine Stunde danach lief er die 400 m in der Schwedenstaffel, die vor ihm bereits Lutz Herrmann, Frank Lagatz und Roberto Sobotka angelaufen waren. Vom ersten Läufer an führten sie die Konkurrenz an und gaben die Führung bis zum Schluss nicht mehr ab. Ihre Zeit von 2:12,99 min bedeutete das Verfehlen des Landesrekords der M 30 um gerade einmal eine Sekunde.

Petra Herrmann



An alle jungen Volleyballer/-innen

Wir suchen Euch!

Ihr habt Spaß auf Volleyball, spielt gern in einer Mannschaft, wollt neue Freundschaften knüpfen und seid mindestens zehn Jahre alt. Ja, dann seid ihr bei uns genau richtig. Egal ob Junge oder Mädchen. Erfahrungen im Umgang mit dem Sport braucht ihr nicht, denn wir bringen es euch gern bei.

Kommt einfach zum Training der Jugendmannschaft, jeden **Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Erich-Viehweg-Halle.**

Wir freuen uns über jeden neuen Mitspieler/Mitspielerin.

Eure Volleyballer der Turbine Frankenberg



Natürlich mittendrin – Frankenberg(er) Informationen



Gratulation an die Jubilare

Wir gratulieren nachträglich unseren Jubilaren

aus Frankenberg

Frau Ingrid Nestler	zum 85. Geburtstag am 13.05.2016
Herrn Joseph Lösl	zum 90. Geburtstag am 15.05.2016
Frau Renate Trödl	zum 80. Geburtstag am 16.05.2016
Frau Monika Kretschmar	zum 75. Geburtstag am 17.05.2016
Frau Ursula Reinhardt	zum 90. Geburtstag am 17.05.2016
Frau Ruth Töpfer	zum 85. Geburtstag am 17.05.2016
Herrn Hartmut Weber	zum 75. Geburtstag am 17.05.2016
Frau Ilse Rau	zum 90. Geburtstag am 18.05.2016
Frau Christa Suplacz	zum 80. Geburtstag am 18.05.2016
Frau Hella Speck	zum 80. Geburtstag am 19.05.2016
Herrn Siegfried Weber	zum 80. Geburtstag am 19.05.2016
Herrn Eberhard Witzschel	zum 75. Geburtstag am 19.05.2016
Herrn Hellmut Hänel	zum 90. Geburtstag am 20.05.2016

Frau Evelin Scheinert	zum 70. Geburtstag am 20.05.2016
Herrn Eberhard Rupf	zum 80. Geburtstag am 22.05.2016
Frau Hildegard Gatzemann	zum 85. Geburtstag am 24.05.2016
Frau Erika Körner	zum 75. Geburtstag am 25.05.2016
Frau Monika Wischropp	zum 70. Geburtstag am 25.05.2016
Frau Karin Witschel	zum 70. Geburtstag am 25.05.2016

aus Mühlbach/Hausdorf

Frau Elke Oppe	zum 75. Geburtstag am 19.05.2016
Frau Irmgard Matzick	zum 75. Geburtstag am 25.05.2016

aus Dittersbach

Herrn Klaus-Jürgen Leder	zum 75. Geburtstag am 13.05.2016
Frau Rosmarie Hentschel	zum 75. Geburtstag am 17.05.2016

aus Sachsenburg/Irbersdorf

Frau Irma Dietrich	zum 95. Geburtstag am 20.05.2016
--------------------	----------------------------------

Standesamtliche Nachrichten



Geburten:

05.04.2016 Linus Alexander Hochmuth
02.05.2016 Victoria Imelda Püschmann
17.05.2016 Melina Becelewski



Eheschließungen:

14.05.2016 Sarah Schurt und Rolf David Morgenstern
Zur Rußbutte 8, 09669 Frankenberg/Sa.
OT Dittersbach



Sterbefälle:

zwischen 08.04.2016 – 25.04.2016
Bernd Großmann, 65 Jahre,
Gutenbergstraße 30, 09669 Frankenberg/Sa.

25.04.2016 Erna Irmgard Findewirth, geb. John, 78 Jahre,
Neudörfchener Weg 15, 09669 Frankenberg/Sa.
OT Dittersbach
30.04.2016 Kurt Rainer Rudolph, 73 Jahre,
Zum Harrasfelsen 12, 09669 Frankenberg/Sa.,
OT Altenhain
30.04.2016 Hannelore Richter, 76 Jahre,
Beethovenstraße 4, 09669 Frankenberg/Sa.
01.05.2016 Sybilla Margita Dippmann, geb. Weigand, 74 Jahre,
Oberdorfstraße 21, 09669 Frankenberg/Sa. OT Mühlbach
01.05.2016 Jan Stockmann, 35 Jahre,
Badstraße 3, 09669 Frankenberg/Sa.
02.05.2016 Christa Gertrud Langhals, geb. Fisella, 81 Jahre,
Einsteinstraße 2, 09669 Frankenberg/Sa.
11.05.2016 Viktor Kunz, 80 Jahre,
Kopernikusstraße 16, 09669 Frankenberg/Sa.

Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Aus der Stadtgeschichte

Vor 160 Jahren – Die Königlich-Sächsische Staatsregierung beschließt den Bau einer modernen eisernen Brücke über die Zschopau im Gebiet von Gunnersdorf

Von jeher hatte die Straßenverbindung von Frankenberg nach Chemnitz mit ihrem Zschopauübergang bei Gunnersdorf nicht nur eine lokale Bedeutung. In den historischen Stadtansichten von Matthäus Marian (1593 – 1650), der Kupferstiche von mehr als 2000 Ansichten von bemerkenswerten deutschen Städten, Burgen und Klöstern des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation veröffentlichte, ist 1639 auch eine Stadtansicht von Frankenberg/Sachsen erhalten. Offenbar besaß die damalige Flussüberquerung der Zschopau südwestlich der Stadt eine so große Bedeutung, dass sie im Vordergrund des Kupferstiches unserer Stadt als Holzbrücke über den „Tschopa fluß“ eindrucksvoll dargestellt ist. Christian August Bahn, als Altmeister der Frankenger Geschichte schreibung, widmet 1755 in seinen „Historischen Nachrichten von dem im Meißnischen Ober-Erzgebirge an der Zschopau liegenden Franckenberg und Sachsenburg ...“ diesem Flussübergang einige Notizen: „Anno 1567 hat die Zschope die hiesige Brücke weggeführt, doch wurde sie gleich wieder gebaut. Im dreisigjährigen Krieg ist diese Brücke ruiniert worden, Anno 1639 hat die Brücke annoch gestanden, wie ein Kupferstich von Franckenberg anzeigt (Siehe oben). Nach diesem ist zwar etliche mahl der Bürgerschaft anbefohlen worden, die Brücke wieder zu bauen; Alleine hat sie sich mit ihrem Unvermögen

entschuldigt.“ Die damals hier üblichen relativ niedrigen Holzbrücken, waren durch die wiederholten Hochwasserereignisse der Zschopau ständig gefährdet und wurden durch ihre Fluten oft weggerissen. In diesen brückenlosen Zeiten sicherten Fährverbindungen den Flussübergang, mit denen auch Handelsgüter transportiert werden konnten. Bis 1835 bestand letztmalig ein derartiger Zschopaufährübergang. 1835 (also vor 180 Jahren) erfolgte die Errichtung einer letzten Holzbrücke über die Zschopau, die wieder eine Fährverbindung ersetzte. Diese Brücke wurde inoffiziell (in Frankenberg und Umgebung) mit dem Namen „Antonsbrücke“ bezeichnet. Am 07.03.1855 wurde im „Intelligenz- und Wochenblatt für Frankenberg mit Sachsenburg und Umgebung“ berichtet, dass die „Königlich Sächsische Staatsregierung“ der „Zweiten Kammer des Königlich Sächsischen Landtages ein Postulat zur Erbauung einer neuen Zschopauüberbrückung bei Frankenberg an die Stände gebracht“ hätte. 25.000 Thaler waren für diesen Brückenneubau vorgesehen. Es dauerte jedoch insgesamt dreißig Jahre bis es am 11.02.1885 zur Einweihung der nunmehr „eisernen Gitterbrücke“ (inoffiziell „Albertbrücke“ genannt) kam. Der unmittelbare Bau dieser neuen Brücke war erst am 21.07.1884 begonnen worden. Oberhalb und unweit der alten „Antonsbrücke“ ruhte die 60 m lange und

„3.000 Zentner“ schwere „eisernen Gitterkonstruktion“ auf zwei uferseitig gemauerten Pfeilern. „Die Fahrbahn, in der Breite ausreichend für zwei sich begegnende Geschirre, ist mit doppeltem Holzwerk belegt (kieferne Unterlagsbalken mit buchener Pfostenüberdeckung), während die für Fußgänger bestimmte Passage, an der nördlichen Brückenseite, mit einfachem Holzwerk belegt ist. Dem Vernehmen nach, sollen sich die Gesamtbaukosten auf etwa 100.000 M. (!) belaufen. Zur Prüfung des Halts der Brücke ist eine Belastung derselben mit ca. 26.500 Mauerziegeln im Gewicht von annähernd 2.000 Ztr. am Dienstag unternommen worden, wobei sich der Bau hinsichtlich der Tragkraft und Festigkeit vollständig bewährt hat. So möge denn das Bauwerk für Jahrhunderte, länger als die bereits in Abbruch genommene Antonsbrücke, Dauer haben und Vermittler einer regen Industrie und Landwirtschaft, der durch die Brücke verbundenen Orte und Bezirke fördernden Verkehrs sein!“

Im Jahre 1936 wurde nach nur 51 Jahren die eiserne Gitterkonstruktionsbrücke (Albertbrücke) abgebrochen und durch eine moderne und breitere Stahlbetonbrücke ersetzt. Sie erfüllt bis heute die immer höher werdenden Anforderungen eines modernen Straßenverkehrs!

Dr. Bernd Ullrich
Stadtchronist

Dittersbacher Stammtisch

Am **25. April 2016** trafen sich auf Einladung des Ortsschaftsrates erstmalig Vertreter aus Dittersbacher Unternehmen und Vereinen. Ziel dieser Zusammenkunft ist es, die Interessen im Ort zu bündeln und das Auftreten nach außen zu konzentrieren und zu verbessern. Alle Teilnehmenden waren sich einig, das Interesse aller müsse geweckt werden, dass gesellschaftliche Leben und die gewerbliche Infrastruktur zu stärken.

In einer ersten konstruktiven Diskussion wurde das Anbringen einer Anschlagtafel angeregt.

Diese soll Vereinen, Bürgern und dem Gewerbe die Möglichkeit bieten, sich unkompliziert auszutauschen.

Vorgeschlagen wurde auch eine Art Stellenbörse zu errichten, um Jugendlichen die Möglichkeit zur Ferienarbeit oder Praktika im Ort zu vermitteln.

Am Ende der ersten Veranstaltung waren sich alle Teilnehmer einig, sich erneut zu treffen. Daher laden wir alle Interessierten am **30. Mai 2016, 19.30 Uhr**, auf dem Sportplatz beim TSV Dittersbach ein.

Gemeinsam Stark!

Der Dittersbacher Stammtisch

Dorf- und Feuerwehrfest am 17. und 18.6.2016 in Dittersbach

Für die persönlichen Terminplanungen unserer Festbesucher möchte ich bereits heute das im Juni stattfindende Dorf- und Feuerwehrfest vorankündigen. Eröffnet wird dieses mit einem öffentlichen Sommernachtsball am Freitag, dem 17.6. im Festzelt. Der Sonnabend bietet Unterhaltung auf dem Festplatz für alle Altersgruppen und endet mit einem musikalischen Festausklang mit Tanzmusik. Das vollständige Programm veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes. Wir laden schon heute alle Interessenten herzlich ein.

Richter
Ortsvorsteher

Vereinsbeiträge

Das *Welt-Theater* informiert:

Alpakas empfangen die Gäste zum Kinotag „Wunderbare Tierwelt“

Am **Samstag, dem 4. Juni von 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr** ist wieder Kinotag in Frankenberg.

Diesmal bestimmen die Tiere das Programm. Virtuell auf der Leinwand und lebhaftig auf dem Kinovorplatz. Mit freundlicher Unterstützung vom Alpaka-Hof Moosheim wird eine Gruppe echter Alpakas die Besucher am Haupteingang des Welt-Theaters begrüßen. Die Jungs der Broken Beat Crew erweitern den Empfang der Tiere auf ihre Art und Weise. Ein Erlebnis für Kinder und die ganze Familie. Wir laden alle Kinofreunde aus nah und fern herzlich dazu ein, mit uns einzutauchen in die wunderbare Tierwelt dieser Erde.



Das Programm:

- 14.45 Uhr Alpakas & Co. eröffnen den Kinotag vor dem Welt-Theater
- 15.00 Uhr Kinonachmittag für Kinder und die ganze Familie „Rette sich wer kann!“ Im Anschluss die Kuchentheke des Kinovereins im Freizeitzentrum
- 17.00 Uhr Frankenger mit Herz für Tiere: Präsentation des Imkervereins Frankenberg, Präsentation der Hunderettung Frankenberg
- 17.00 Uhr Liebhäbberkino vor dem Abendbrot; Ausweichvariante! „Hachiko – Eine wunderbare Freundschaft“
- Im Anschluss Abendbrot für alle Kinobesucher im Freizeitzentrum
- 19.30 Uhr Großer Abendfilm „Amy und die Wildgänse“ (USA 1996 / 16mm / FSK 0)

Freier Eintritt zum gesamten Event! Der Kinoverein und die Broken Beat Crew bitten um Spenden zur Erhaltung des Kinos.

Das ist das Welt-Theater – Kino mit Herz und Seele!

Mehr Infos im Kinoschaukasten, auf Facebook und bei www.welttheater-frankenberg.de, Kinotelefon 037206 / 70876

DRK-Mitgliederabend

Für alle aktiven DRK-Mitglieder Frankenbergs erfolgt die nächste Zusammenkunft am Donnerstag,

16. Juni 2016, um 19.00 Uhr im Schulungsraum Bahnhofstr. 1, zum Mitgliederabend.



Termine zur Blutspende

Am **Sonnabend, dem 18. Juni 2016** kann in der Zeit zwischen 8.00 und 12.00 Uhr in Frankenberg, in der Bahnhofstr. 1, im Haus der Vereine beim DRK-Ortsverein, wieder Blut gespendet werden.

Außerdem besteht am **Montag, dem 20. Juni 2016** am gleichen Ort in der Zeit von 14.00 – 19.00 Uhr eine weitere Möglichkeit zur Blutspende.

Das Deutsche Rote Kreuz bittet erneut darum, dass sich möglichst viele spendenwillige gesunde Bürger an diesen beiden Terminen einfinden und bedankt sich für die Hilfsbereitschaft.

Detlev Brantl
Vorsitzender des
DRK-Ortsvereines



7. Sachsenburger Dialog vom 3. bis 5. Juni – von Sachsenburg nach Barcelona

Liebe Frankenbergerinnen und Frankenberger Bürger, die Lagerarbeitsgemeinschaft „KZ Sachsenburg“ lädt Sie zu unseren Veranstaltungen aus Anlass des ersten Lagerappells 1933 im KZ Sachsenburg.

Für die Tage haben wir folgendes Programm:

Freitag, 3. Juni 2016, ab 18.00 Uhr

Frankenberg, im „Haus der Vereine“, Bahnhofstraße 1
 – Treffen der Teilnehmer und Gäste,
 – Filmangebot zur Thematik „Spanischer Bürgerkrieg“
 – Gemeinsames Grillen auf dem „Bahnsteig“ – hierzu sind in Frankenberg und Umgebung lebende Flüchtlinge und Helfer eingeladen.

Samstag, 4. Juni 2016

Frankenberg, „Haus der Vereine“, Bahnhofstraße 1
 10.00 Uhr Eröffnung des „7. Sachsenburger Dialogs“
 Lesung mit Mathis Oberhof, (Wandlitz) „Refugees Welcome“, mit anschließender Diskussion
 12.00 Uhr Mittagspause
 14.00 Uhr Filmvorführung „Spaniens rote Sonne“ mit der Journalistin/Regisseurin Susanne Sterzenbach (Stuttgart) und anschließender Diskussion
 18.00 Uhr Konzert mit der Gruppe „Quijote“ (Chemnitz)
www.quijote.de

Sonntag, 5. Juni 2016

Sachsenburg, Gelände des ehemaligen KZ / Fischerschänke
 10.00 Uhr Führungen über das Gelände mit Ausführungen zur geplanten Gedenkstätte
 12.00 Uhr Mittagspause
 14.00 Uhr Kranzniederlegung am Denkmal für die Häftlinge des Lagers
 15.00 Uhr Vorstellung des Biographischen Lexikons; „Sie kommen nicht durch“ – Deutsche an der Seite der Spanischen Republik und der sozialen Revolution, mit den Autoren: Dr. Werner Abel (Kleinschirma), Harald Wittstock (Berlin), Enrico Hilbert (Chemnitz).

Wir möchten Sie zu diesen Veranstaltungen einladen.

LAG „KZ Sachsenburg“ e.V.

3. FAMILIENFEST
 Dittersbach
 KINDERVEREIN Mittelsachsen e.V.
WANN? Sonntag 05.06.2016, ab 10:00 Uhr
WO? Frankenberg, OT Dittersbach
 Der Kinderverein Mittelsachsen e.V. lädt ab 10:00 Uhr zum großen Familientag ein!

10 Uhr Vorstellung und Eröffnung durch den Kinderverein Mittelsachsen e.V.
 Kindergarten „Wasserlöcher“ präsentiert sich mit einem Programm
 Zauberer Narrateau Bühnenshow
 11 Uhr
 13 Uhr Versteigerung
 14 Uhr TSV Dittersbach Tanzperformance
 15 Uhr Zauberer Narrateau Bühnenshow
 16 Uhr Schauvorführung der FFW Dittersbach mit Überraschung

Den ganzen Tag Spaß mit:
 Pferdereiten - Bischofs Reiterhof
 Kinderschminken - Kosmetikstudio Hautnah M.Frank
 Hüpfburg, Straßenprogramm Narrateau's ganztags
 Kückenschlupf bei den frankenberger Geflügelzüchtern
 Aktion: ihr malt das größte Bild Mittelsachsens!!

Für die Erwachsenen:
 Kinderflohmarkt
 Anmeldung unter info@kinderverein-mittelsachsen.de
 Oldtimerschau

Für das leibliche Wohl sorgen der Kinderverein und Lichtenauer Mineralquellen.

Vielen Dank für die Unterstützung richtet der Kinderverein Mittelsachsen e.V. an die Stadtverwaltung Frankenberg, alle teilnehmenden Vereine und Firmen.

KINDER FLOHMARKT
 am 05.06.2016
 zum 3. Familienfest in Dittersbach

Anmeldung unter 0172/ 3608001
 oder info@kinderverein-mittelsachsen.de

LAG „KZ Sachsenburg“ e.V. | AQUA DREAMS | Foto Mohr Frankenberg/Sa.



Wiedereinweihung des Frankenberger Büchertauschs

Am **Donnerstag, dem 9. Juni 2016 um 10.00 Uhr**, wird der Kunst- und Kulturverein das Frankenberger Bücherregal neu einweihen.

Der beliebte Treffpunkt war im April bei einem Brand stark beschädigt worden und wir hatten im Zuge dessen zu Spenden aufgerufen.

Die Hilfsbereitschaft der Frankenberger Bürgerinnen und Bürger, aber auch aus Chemnitz und darüber hinaus, war überwältigend und einzigartig in unserer Vereinsgeschichte. Dafür sagen wir Ihnen Dank und laden Sie zur Wiedereinweihung, bei der zahlreiche Vereinsmitglieder aus den Bänden lesen werden, herzlich ein.

Patrick Müller, Vereinsvorsitzender
 Kunst- und Kulturverein Frankenberg/Sa. e.V.





Der Tag der Bundeswehr 2016 kommt nach Frankenberg/Sa.

Am **11.06.2016** feiert die Bundeswehr zum zweiten Mal den **Tag der Bundeswehr**. An sechzehn Standorten deutschlandweit zeigen die Soldaten ihr Können. Auch am Standort Frankenberg/Sa., dem Sitz der Panzergrenadierbrigade 37, laden die Soldaten alle Bürgerinnen und Bürger zu Besuchen in die Wettiner Kaserne ein. Dabei hat die Panzergrenadierbrigade 37 „Freistaat Sachsen“ gleich doppelten Anlass für einen Festtag: Sie feiert nicht nur den Tag der Bundeswehr, sondern auch ihr 25-jähriges Bestehen. Verteidigungsministerin Dr. Ursula von der Leyen wird den Tag der Bundeswehr in Frankenberg/Sa. besuchen, mit den Soldaten ins Gespräch kommen und eine Rede halten, die an alle weiteren fünfzehn Standorte übertragen werden wird.

Im Dreieck zwischen Leipzig, Chemnitz und Dresden liegt die Wettiner Kaserne in Frankenberg/Sa., Sitz der Panzergrenadierbrigade 37 „Freistaat Sachsen“. 500 Soldaten dienen hier im Brigadestab, von dem aus die rund 5.000 Soldaten der insgesamt sechs Bataillone in Thüringen und Sachsen geführt werden. Die Panzergrenadierbrigade 37 blickt auf eine langjährige Tradition in Sachsen zurück. Am 11. April 1991 wurde die Brigade, damals noch als Heimatschutzbrigade 37, aufgestellt und ihr der Zusatzname „Freistaat Sachsen“ verliehen. Am diesjährigen Tag der Bundeswehr feiert die Brigade nun ihr 25-jähriges Bestehen.

Bundeswehr erleben, mit Soldaten ins Gespräch kommen

Zur Eröffnung des Tages der Bundeswehr in Frankenberg/Sa. wird ein Appell mit feierlichem Gelöbnis der Rekruten des aktuellen Quartales stattfinden. Dabei werden sowohl der Ministerpräsident Sachsen, Stanislaw Tillich, als auch der Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Jörg Vollmer, zu den angetretenen Soldaten sprechen.

Zur Panzergrenadierbrigade 37 gehören nicht nur gepanzerte und kampfstärke Einheiten, sondern auch viele weitere Spezialisten. Entsprechend vielseitig wird sich die Bundeswehr am Standort Frankenberg/Sa. präsentieren. Zahlreiche Fahrzeuge, von Kampfpanzern über Artilleriesysteme und Pioniergerät, bis hin zur Luftwaffe mit einem Hubschrauber und Flugabwehrraketenträgern wird zu sehen sein.

Das Militärhistorische Museum zeigt in der Ausstellung „Sächsische Artillerie“ Exponate unter anderen aus der Vergangenheit Frankenburgs als Artilleriestandort. Auch die dynamische Vorführung eines verstärkten Panzergrenadierzuges im Angriff werden die Besucher hautnah erleben können.

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Bundeswehr als spannenden Arbeitgeber mit zahlreichen Berufsmöglichkeiten kennenzulernen. Vieles können die Besucher selbst ausprobieren und mit Soldatinnen und Soldaten ins Gespräch kommen.

Radio PSR und der Soldatensender Radio Andernach sorgen für ein spannendes Bühnenprogramm. Musik spielt unter anderem das Heeresmusikkorps aus Ulm. Zahlreiche Ausstellungen, Attraktionen für Kinder, traditionelle Erbsensuppe aus der Feldküche sowie Spitzensportler der Bundeswehr runden das Programm ab.

Die Tore der Wettiner Kaserne öffnen sich am **Samstag, dem 11.06.2016, ab 9.00 Uhr** für Besucher. Bis 18.00 Uhr können Besucher in der Wettiner Kaserne in Frankenberg/Sa. ein spannendes Programm erleben.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Ankündigungen im Vorfeld und der Seite www.tag-der-bundeswehr.de/standorte/frankenbergl/.

Johannes Büschleb, Hauptmann

BUND SÄCHSISCHER PUPPEN-UND MARIONETTENTHEATER e.V.

MARIONETTENTHEATER

Theaterkompanie „HOLZOPER“ Frankenberg / Sa

So. den 5. Juni 2016

10 Uhr und 16 Uhr

„Hänsel und Gretel“ *ACHTUNG Spielplanänderung!*

- Ein Märchenerlebnis für Erwachsene und Kinder ab 4 J. -
Die Vorstellung „Der verkaufte Großvater“ entfällt!

Die Theaterkompanie freut sich auf Ihren Besuch im Holzoper-Saal
09669 Frankenberg/Sa. Meltzerstraße 5
 Tel. 037206 / 483754 www.holzoper-frankenbergl.de

23. Hexenfeuer auf dem „Drei Schlösserblick“

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch dieses Jahr unser Hexenfeuer auf dem „Drei Schlösserblick“ durchgeführt.

Es wird von Jahr zu Jahr schwieriger für uns als Verein solch eine Veranstaltung zu stemmen. Ohne die tatkräftige Mitarbeit unserer Mitglieder wäre dies nicht möglich.

Es war alles in allem, abgesehen von einigen kleinen Zwischenfällen, eine sehr schöne Veranstaltung die wir auch in den kommenden Jahren durchführen möchten.

Durch die „kleinen“ Zwischenfälle in der Vergangenheit, werden wir in Zukunft unser Sicherheitskonzept zum Schutze der Jugend weiter ausbauen müssen.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Unterstützern, vor allem der Stadtverwaltung, dem Bauhof, der Fa. Kunze & Sohn, der Agrar GmbH „Am Kunnerstein“, der Fa. IBS Innovative Bau Systeme GmbH und nicht zuletzt bei der Baufirma Winkler Bau recht herzlich bedanken.

Ortsfeuerwehrverein Altenhain e.V.



Tag der offenen Kleiderkammer

Mit großer Freude können wir auf den 30. April und den „Tag der offenen Kleiderkammer“ zurückschauen. Die Kleiderkammer und der Treffpunkt „Lebenswert“ waren an diesem Tag von 13 bis 17 Uhr geöffnet, und wir zählten in dieser Zeit über 100 interessierte Besucher, die sich über unsere Arbeit informierten und bei einem kleinen Imbiss auch die Möglichkeit für Gespräche nutzten. So war dieser Tag ein Segen für uns, aber vor allem für die Bedürftigen unserer Stadt, für die die Kleiderkammer seit 4 Monaten geöffnet ist.

Hier können sie sich sehr günstig mit Kleidung ausstatten, und mit unseren Mitarbeitern oder den Gästen des Treffpunkt „Lebenswert“ ins Gespräch kommen. Es sind besonders zwei Dinge, die uns in unserer Arbeit in der Kleiderkammer immer wieder motivieren: Zum einen die Freude im Gesicht der Bedürftigen, wenn wir sie mit Kleidung, Spielzeug für die Kinder, einem Kinderwagen oder anderen dringend benötigten Dingen ausstatten können. Zum anderen ist es aber auch die große Hilfsbereitschaft von Menschen aus Frankenberg und Umgebung, die immer wieder Kleiderspenden zur Verfügung stellen und uns den Dienst an den Bedürftigen überhaupt erst ermöglichen. Dafür möchten wir von Herzen DANKE sagen, auch im Namen der Gäste unserer Stadt.

Anderson Henke
Freiwilliger des FCM aus Brasilien

Betreuungsgruppe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz eröffnet

Am 29. April konnte der DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen eine neue Betreuungsgruppe in Frankenberg/Sa. eröffnen.

Im Lindenpark gibt es nun eine Betreuungsgruppe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz.

Bei einem Tag der offenen Tür konnten die Besucher Einblicke in die Betreuungsangebote erhalten sowie die Seniorensportgruppe erleben.

Aber auch die Hüpfburg und das Kinderschminken für die kleinen kamen gut an.

Zudem pflanzten Herr Hirschel, Geschäftsführer DRK KV Döbeln-Hainichen gemeinsam mit Pflegedienstleiterin Claudia Eichler, Herr Engmann sowie Frau Rost symbolisch für die Wohnanlage Lindenpark einen Lindenbaum.

Die Mitarbeiter der Betreuungsgruppe im Lindenpark sagen herzlich Danke an die Sportgruppe, an das Sanitätshaus Hertel für den Duschhocker an Frau Spichtinger.



Personen von links: Claudia Eichler (Pflegedienstleiterin), Herr Engmann AWG, Frau Kathleen Rost Ansprechpartnerin Betreuungsgruppe, Herr Hirschel (Geschäftsführer DRK KV Döbeln-Hainichen)

Tag der offenen Tür



Im Kleingartenverein
„Lützelhöhe“ e. V.
Frankenberg/Sachsen

Achtung!

Unser Tag der offenen Tür
am Samstag, d. 04. Juni 2016
muss leider entfallen!

Neuer Termin:
Samstag, d. 02. Juli 2016,
von 13 bis 17 Uhr

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Der Vorstand.

Nachruf

Die Sängerinnen der Chorgemeinschaft Lützeltal e.V. Frankenberg haben sich am 02.05.2016 zur Trauerfeier von ihrem langjährigen Chorleiter

Lothar Dauther

der am 20.04.2016 verstorben ist, mit seinen Lieblingsliedern würdevoll verabschiedet.

Der Verstorbene wurde am 13.05.2016 im engsten Familienkreis in Hohenstein-Ernstthal beigesetzt.

Wir werden sein Andenken in seinem Sinne in unseren Liedern bewahren.

Der Vorstand
im Namen der Chorgemeinschaft Lützeltal e.V.

Kleingartenverein „Lerchengrund“ e.V. Frankenberg informiert:

Sie werden als neuer Pächter gesucht. Ab sofort ist ein ca. 180 m² großes, hochwassersicheres Gartengrundstück in unserem Kleingartenverein „Lerchengrund“ e.V. Frankenberg neu zu verpachten. Die Pacht für das Gartenjahr 2016 ist schon komplett gezahlt. Der Garten verfügt über eine Laube, sowie Strom- und Wasseranschluss und ist an fleißige Gartenfreunde, die Spaß an der Arbeit haben, abzugeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Telefon: 037206/72509 oder per E-Mail: info@kleingartenverein-lerchengrund.de.

Wir würden uns freuen, Sie als neues Vereinsmitglied begrüßen zu dürfen, also schauen Sie bei uns vorbei.

Der Vorstand

Kleingartenverein „Lerchengrund“ e.V. Frankenberg
Telefon 037206/72509 oder 0172/8685450
E-Mail: info@kleingartenverein-lerchengrund.de
Internet: www.kleingartenverein-lerchengrund.de



Kirchennachrichten



St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg

Gott kennen lernen: Glaubenskurs

ab 8. September 2016 in Frankenberg –
www.kurse-zum-glauben.de
jederzeit im Internet –
www.online-glauben.de

Gottes Liebe feiern: Gottesdienste

Gottesdienste in St.-Aegidien-Kirche –
sofern nicht anders vermerkt

© gleichzeitig Kindergottesdienst
für Kinder ab 4 Jahren
Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung

Sonntag, 29. Mai – 1. Sonntag nach Trinitatis

© 17.00 Uhr „Auftakt!“ Lobpreisgottesdienst mit Band

Sonntag, 5. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

© 9.30 Uhr Gottesdienst mit Predigt

Sonntag, 11. Juni

16.00 Uhr Minigottesdienst für Kinder von 0 bis 4 Jahren
im Pfarrhaus

Sonntag 12. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

© 11.00 Uhr Gottesdienst im Rahmen des Gemeindefestes
in Niederlichtenau

Minigottesdienst

Kinder, Kinder! Unter diesem Thema steht der Mini-Gottesdienst, den wir mit Kindern zwischen 0 und 4 Jahren und ihren Eltern, Großeltern oder Paten am **Samstag, dem 11. Juni, 16.00 Uhr** im Pfarrhaus feiern wollen. Jesus zeigt uns, wie wichtig Kinder sind. Der wunderbaren biblischen Geschichte von der Segnung der Kinder wollen wir gemeinsam nachgehen. Nach dem Gottesdienst gibt es Gelegenheit, bei Kaffee, Saft, Kuchen und Obst mit den Kindern zu lachen, zu spielen und zu basteln. Wir freuen uns auf euch!

Anmeldungen für Führungen bitte im Kirchgemeindebüro:
Tel.: 037206/2734

Arbeitsgruppe „Offene Kirche“

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren
Gottesdiensten

Sonntag, 29.05., 17.00 Uhr

Musikalische Vesper in Langenstriegis, siehe Einladung

Sonntag, 05.06., 10.30 Uhr

Gemeinsamer Motorradfahrergottesdienst in Pappendorf,
anschl. Mittagessen vom Grill

Sonntag, 12.06., 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
in Bockendorf

Einladung

zur 15. musikalischen Vesper mit dem Convivium Musikum
Chemnicense

am 29.05.2016, um 17.00 Uhr

in die Kirche Langenstriegis

Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss.
Eintritt frei!



Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Kirchgemeinde,
im Namen der Rößner Stiftung

Gottesdienste der Kirchgemeinde Seifersbach im Juni 2016

05.06.2016

09.00 Uhr Gottesdienst – Rossau
10.15 Uhr Gottesdienst mit Kigo – Schönborn

12.06.2016

10.00 Uhr Weißenfelser Spielkreis – Sachsenburg

19.06.2016

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderabendmahl und Christenlehreabschluss – Seifersbach

24.06.2016

18.30 Uhr Johannistag – Sachsenburg
19.30 Uhr Johannistag – Rossau

26.06.2016

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kigo – Schönborn

03.07.2016

10.00 Uhr Regionalgottesdienst – Mittweida



KIRCHE MIT KINDERN

Mit dem **Familiengottesdienst am 19. Juni, um 10.00 Uhr, in Seifersbach** endet das Christenlehrejahr 2015/2016. An diesem Tag werden wieder die Christenlehrekönige und -königinnen geehrt. Gleichzeitig feiern wir in diesem Gottesdienst das Erstabendmahl für die Kinder.

Johannistag – 24.06.2016

Andachten **18.30 Uhr in Sachsenburg** und **19.30 Uhr in Rossau** mit den jeweiligen Posaunenchoren auf den Friedhöfen.

Der Weißenfelser Spielkreis

gastiert wieder bei uns in Sachsenburg: **am Sonntag, dem 12.06., um 10.00 Uhr,**

mit dem Stück „Unliebsame Prognose“.

Ein Verkündigungsspiel nach einem Text des Buches Daniel.



Kath. Kirchgemeinde „St. Antonius“ Frankenberg

Die Heilige Messe feiern wir in unserer Gemeinde jeden Sonntag
8.30 Uhr in der Humboldtstraße 13





BAUSTOFFMARKT

Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt

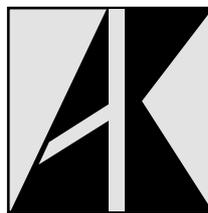
Bauen, renovieren, modernisieren –
ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

**Wir sind Ihr bewährter Lieferant –
vom attraktiven Außenputz
bis zum individuellen Zausystem.**

■ Rohbau	■ Außenanlagen
■ Innenausbau	■ Baufachmarkt
■ Fliesen & Sanitär	

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die
Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

09669 Frankenberg · An der Autobahn 1
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06/850-85
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



Malerfirma & Bodenlegerfirma

A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de



seit 1982

Kleine 2-Zimmer-Dachwohnung

im Zentrum von Frankenberg
mit Einbauküche und Balkon,
Kaltmiete 190,- EUR + NK,
EnEV 117,4 kWh



Tel.: 01 73-4 172359

FRANKENBERG

Renovierte Wohnungen kurzfristig zu vermieten

Telefon: 0 72 22 / 3 95 05

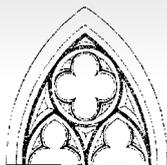
3-Raum-Wohnung

in 09661 Rossau,
OT Schönborn-Dreiwerden (Lindenweg 8)
in ruhiger und freundlicher Lage
ab sofort neu zu vermieten.

- » 64 m², Laminatboden
- » Gartennutzung und Stellplatz
- » Miete 440,- Euro inkl. Nebenkosten
und Stellplatz

Tel. 037602-66554
oder E-Mail: hv.ruediger@freenet.de
Oder lieber eine 2-Raum-Wohnung?
Anrufen oder mailen!

STEINMETZMEISTER KAMPIK



- Steinmetzarbeiten
- Steinrestaurierung
- Individuelle Grabmalgestaltung

OT Pappendorf Außenstelle:
R.-Witzsch-Str. 10 Oederaner Str. 21
09661 Striegistal 09661 Hainichen
Tel.: 03 72 07 / 5 43 31 · Fax: 9 94 82
Funk: 01 60 / 8 42 46 79



Bernd Höppner

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateur

Ihr Partner für:

- Bäderausstattung
- Sanitärtechnik
- Heizungsbau, Pelletheizungen
- Wärmepumpen
- Schornsteinsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Solartechnik
- Kleinkläranlagen
- Wartungen v. Heizungs-, Solar- u. Kleinkläranlagen



OT Hausdorf
Alte Dorfstraße 38a
09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 03 72 06 / 7 37 49
Fax: 03 72 06 / 7 37 51



Peter Morgenstern

* 26.2.1941
† 28.4.2016

Herzlichen Dank

Allen, die seiner gedachten,
ihm das letzte Geleit gaben,
ihn durch Blumen und Geldspenden
und uns schriftlich und mündlich
ihre Anteilnahme bekundeten,
danken wir von ganzem Herzen.

**In stiller Trauer
und im Namen aller Angehörigen
Irene Morgenstern**

Frankenberg, im Mai 2016

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13
Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

DANKSAGUNG

*Es gibt im Leben für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Christian Wagner

* 11.5.1940 · † 23.4.2016

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihm zu Lebzeiten
hilfreich zur Seite standen, allen Verwandten, Bekannten
und Freunden, die ihre Wertschätzung für unseren
lieben Verstorbenen in Wort, Schrift und Zuwendungen
bekundeten, ihn mit Blumen ehrten und auf seinem
letzten Weg begleiteten.

Das war uns ein Trost in diesen schweren Stunden.

**In stiller Trauer
seiner Gerlinde
im Namen der Familie**

Frankenberg, im Mai 2016



Vedha Bestattungen



Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefersarg,
Überführung, Standesamt, Abmeldung
Rente- & Krankenkasse, Betreuung &
Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl.
Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

**Feuerbestattung
mit Kiefersarg 950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!

Design & Druck Trauer- Drucksachen

Trauerkarten u. -briefe
in traditionellem und modernem Design

C. G. Roßberg

Gewerbering 11
09669 Frankenberg
Tel.: 03 72 06 / 33 10
Fax: 03 72 06 / 20 93
info@rossberg.de
www.rossberg.de

freundliche und
individuelle Beratung
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr

Wir sind für Sie da!

Würdevolle kirchliche und weltliche
Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg
E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de
Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

Inh. H. Schuster geb. Lehnerer

EHRENAMTLICH TÄTIG SEIN ... WÄRE DAS AUCH ETWAS FÜR SIE?

Wir suchen Ehrenamtliche:

- die Lust haben, bei Veranstaltungen mitzuwirken oder diese zu planen
- die den Mitarbeitern der Begegnungsstätte bei den Vorbereitungen (Dekorieren) und bei der Durchführung von Veranstaltungen helfen
- die an der Freizeitgestaltung, z. B. Lesezirkel, kreative Workshops und Tanznachmittage aktiv teilhaben wollen
- die Interesse an der Umsetzung neuer Ideen haben oder Projekte begleiten wollen
- die sich in ihrem Umfeld engagieren möchten
- die Lust und Zeit haben, Kontakte aufzubauen und zu pflegen

Ehrenamt bietet einiges:

- neue Menschen aus der Region kennenlernen
- eine sinnvolle Arbeit verrichten, anderen helfen
- Verantwortung übernehmen
- wichtige Erfahrungen sammeln
- gebraucht zu werden
- sich aktiv halten, seine Talente unverbindlich testen
- Zertifikate und Tätigkeitsnachweise (z. B. für Bewerbungen)

Eine geringe Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26 / 26a EStG ist möglich.

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V.
Treff Kulturbahnsteig
Ansprechpartnerin: Heidemarie Richter
Bahnhofstraße 1
09669 Frankenberg
Telefon: 037206 2258

VOLKSSOLIDARITÄT

Spargel & Erdbeeren

**Erntefrischer Spargel aus Sachsen
und vorgepflückte süße Erdbeeren**

WO? am Erdbeerfeld Oberlichtenau

jeden Do. und Fr. 10 – 17 Uhr und Sa. 9 – 13 Uhr,
Ab Beginn der Erdbeersaison Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
und Sa. 9 – 13 Uhr geöffnet.

Bestellungen nehmen wir gern an!

Kontakt: Tel. 01 52-06 15 02 64

oder per E-Mail: fruchthof-hammer@t-online.de

Ihr Fruchthof Oberlichtenau



*Wir freuen
uns auf Sie!*

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- u. Bodenbeläge
- aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz

Willst du Steinen und Beton eine
Form geben? Wir bilden dich aus zum
Maurer/Betonbauer (m/w).
Bewirb dich jetzt!

www.richterbau-meisterbetrieb.de



Stempel von

DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 03 72 06 - 33 10

**Steinmetz
Jörg Eichenberg**



**individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten**

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
eichenberg@gmx.de

... hier wohne ich!



WOHNUNGSGESELLSCHAFT
mbH Frankenberg/Sachsen



- ▣ Vermietung
- ▣ Verwaltung
- ▣ Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:

0800 09669 21

Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · ☎ 037206 50610



www.ihr-zu-hause.de

RIEGER OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- ✓ Alternative Bestattungsformen
- ✓ Kostenlose Beratung & Hausbesuche



24h
Telefon

Hainichen 037207 651392
Am Damm 7
Frankenberg 037206 897590
Am Graben 18
Freiberg 03731 7980694
Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de

Schüttguttransporte bis 2 t
Rufen Sie an: 01 72 - 7 91 48 74

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

*andere
Baustoffe
auf Anfrage*



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

Unser Fahrzeugangebot, bei dem alles stimmt. *Sogar das Bauchgefühl.*

VW Golf Sportsvan Comfortline



Limestone Grey Metallic, 81 kW, 1197 cm³, Benzin, EZ: 10/15, km-Stand: 20 km, Xenon-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, LM-Felgen, Park-Distanz-Kontrolle, Sitzbezüge Alcantara, ergo Active Sitz, Müdigkeitserkennung
5 Jahre Garantie serienmäßig ab Erstzulassung bis 10/2020 und max. 100.000 km!

Kraftstoffverbrauch komb. 5,1l/100 km, innerorts: 6,3 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km, CO₂-Emissionen 117 g/km, CO₂-Effizienz: B

Unser Hauspreis: 21.980,- EUR

VW Golf Sportsvan Comfortline



Limestone Grey Metallic, 92 kW, 1395 cm³, Benzin, EZ: 04/16, km-Stand: 20 km, Xenon-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, LM-Felgen, Müdigkeitserkennung, Sitzbezüge Alcantara, ergo Active Sitz, Park-Distanz-Kontrolle
5 Jahre Garantie serienmäßig ab Erstzulassung bis 04/2021 und max. 100.000 km!

Kraftstoffverbrauch komb. 5,6 l/100 km, innerorts: 7,1 l/100 km, außerorts: 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen 130 g/km, CO₂-Effizienz: C

Unser Hauspreis: 22.785,- EUR



An der Feuerwache 8
 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel. 037206 / 500519

Viele Angebote auch unter:
www.autohaus-schwenzer.de

Neue Heizung

... aber welches System?

Wir beraten Sie gern!



www.ibs-gmbh.de

Besuchen Sie unsere

Heiztechnikausstellung:

Max-Kästner-Str. 17a Frankenberg

☎ 037206 / 3531 Mo-Fr 8-17 Uhr

Mietwohnungen in Frankenberg

- **3-Raum-Wohnung** im DG rechts A.-Bebel-Str. 22, ca. 64,10 m², 545,- € Miete, incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **4-Raum-Wohnung** im EG rechts A.-Bebel-Str. 22, ca. 90,49 m², 689,- € Miete, incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **3-Raum-Wohnung** im 2. OG links Hohe Str. 7, ca. 68,11 m², 535,- € Miete, incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **2-Raum-Wohnung** im EG Mitte Hohe Str. 9, ca. 46,98 m², 369,- € Miete, incl. Bk-Vorauszahlung

Info-Telefon 0371 / 77 41 99 26
 oder **01 52 / 02 81 71 68**

3-RWG in Mühlbach zu vermieten!

Mit 10 m² großem Balkon, Bad mit Wanne und Dusche, großer Keller, Stellplatz inklusive, Garage möglich. EG, ca. 67 m² Wfl., 370,- € zzgl. BK.

(Energieverbrauchsausweis kann zur Besichtigung vorgelegt werden)

IMMOBILIENSERVICE MIT STIL
 Susi Richter ☎ 037206 48 97 84 www.immo-base.eu

Sie möchten Ihre Anzeige im Frankenger Amtsblatt veröffentlichen?

Melden Sie sich unter Tel. 03 72 06 / 33 11 oder anzeigen@rossberg.de

C. G. Roßberg

IHRE PERFEKTEN GEFÄHRTEN - DIE NAKAMA SONDERMODELLE



- 21 %

- 22,5 %



MAZDA2

- MZD Connect Konnektivitätskonzept
- Licht- und Regensensor
- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorne

Barpreis € **13.990¹⁾** Preisvorteil € **3.490³⁾**

MAZDA3

- MZD Connect Konnektivitätskonzept
- Licht- und Touring-Paket
- Rückfahrkamera
- Sitzbezüge in Leder-Alcantara⁴⁾

Barpreis € **18.500²⁾** Preisvorteil € **5.080³⁾**

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,5 - 3,7 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 119 - 105 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda2 Nakama SKYACTIV-G 90. 2) Barpreis für einen Mazda3 Nakama SKYACTIV-G 120 Benzin. 3) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. 4) Sitzmittelbahn sowie Kopfstützen in Alcantara®-Stoff, Sitzwangen in Leder. Angebote inklusive Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.



09661 Hainichen · Frankenger Str. 58 Verkauf & Service
 04720 Döbeln · Oswald-Greiner-Str. 6 Service



- ✓ Eigenheimbau (schlüsselfertig, Rohbau)
- ✓ Innen- und Außenputz
- ✓ Altbausanierung
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenlegung
- ✓ Terrassenbau u. -sanierung
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Fliesenlegearbeiten
- ✓ Natursteinverlegung
- ✓ Anlieferung von Baumaterial

Rufen Sie uns an!



Auf dem Wind 15
 09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: (03 72 06) 7 15 71 und 48 37 68

Funk: (01 72) 8 18 66 95

Fax: (03 72 06) 8 26 88

Internet: www.schiemannbau.de